

18. Spieltag: FT Würzburg – TSV Gnodstadt 2 7:0 (4:0)



Turner geben sich keine Blöße

Live vom Spielfeld berichtet: Hans Möwe

Mit einem nie gefährdeten Sieg gegen extrem harmlose Gäste aus Gnodstadt konnten sich die Turner aufgrund des spielfreien Wochenendes von Geroldshausen an die Tabellenspitze setzen. Drei Doppelpacker sorgten für das deutliche Ergebnis wobei die Heimelf jedoch nur phasenweise glänzen konnte.

In Abwesenheit einiger Stammspieler, darunter auch Kapitän Kersten und Sturmtank Kupsch, kam Storz die Ehre zu die Spielführerbinde zu tragen und die Sturmspitze zu besetzen. Mit klarer Taktik, von Coach Friesacher verordnet, versuchten die Turner über die schnellen Außen die Defensive der Gäste auszuhebeln. Da zu Beginn jedoch die nötige Präzision fehlte, musste ein wunderschönes Solo von Cosentino herhalten um für die Führung in der 12. Spielminute zu sorgen. Dieses Tor läutete die stärkste Phase in der ersten Halbzeit ein. Das zweite Tor sollte das schönste des Tages werden – nach einer einstudierten Kombination über die Außen passte Kraatz den Ball scharf und flach in die Tormitte wo sich Salm geschickt im Rücken seiner Bewacher freigelaufen hatte und sicher einschob. Innerhalb von zwei weiteren Minuten machten Cosentino und Salm ihren Doppelpack bereits perfekt. Insbesondere der zweite Treffer von Salm war besonders, da es ein Treffer per Kopf war. Somit war ob der klaren Führung und der limitierten Gegner das Spiel bereits zur Halbzeit schon entschieden. Coach Friesacher ließ sich deswegen zu einem Experiment hinreißen und brachte den aufstrebenden Jungstar Bieber zur zweiten Halbzeit.

In der zweiten Halbzeit konnte sich nun auch Torjäger Storz in die Torschützenliste eintragen, zweimal setzte er nach schönem Abschluss gekonnt zum Jubel an. Den Deckel auf das Ergebnis machte dann Hatiloglu mit einer sehenswerten Direktabnahme in der 70. Minute. Danach nahmen die Turner ein paar Gänge raus und das Spiel plätscherte dem Ende zu. Im Spiel selbst wäre bei konsequenter Ausnutzung der herausgespielten Torchancen locker ein höherer Sieg möglich gewesen. Äußerst positiv ist zudem, dass es gelang ohne Gegentreffer zu bleiben obschon der Gegner, der keinen ernsthaften Torschuss abgab, hier einen großen Anteil hatte. Andere wiederum munkelten, dass sich dies durch die Abwesenheit von Kapitän Kersten durchaus plausibel erklären ließe. ;)

Für den Wermutstropfen des Tages sorgte lediglich der bevorstehende Abschied von Max Jarchow, welcher sich für die nächsten 6 Monate in Teheran nach neuen Talenten umsehen möchte. Wir bedanken uns für seine bisherigen 24 Spiele bei den Turnern, hoffen, dass die nicht sein letzter Auftritt bei der FTW war und wünschen ihm für die nächste Zeit alles Gute.

FT Würzburg: Korte, Dörnbach, Mück, Kraatz, Lemm, Mader, Cosentino, Hatiloglu, Salm, Jarchow, Storz, Bieber T. (46.), Friesacher (46.)

Durchschnittsalter: 29,4 Jahre

Trainer: Dominik Friesacher

Tore: 1:0 Cosentino (12., Jarchow), 2:0 Salm (17., Kraatz), 3:0 Cosentino (23., Salm), 4:0 Salm (25., Cosentino), 5:0 Storz (55., Hatiloglu), 6:0 Storz (60., Jarchow), 7:0 Hatiloglu (70., Salm)

Gelbe Karten: Ambrosch (31.) / -

Gelb-rote Karten: - / -

Rote Karten: - / -

Zuschauer: 20

Schiedsrichter: Christoph Nölke (TSG Sommerhausen)

22. Spieltag: FT Würzburg 2 – TSV Gerbrunn 2

2:3 (2:2)



FT Würzburg: Eehalt, Abdul, Nguyen, Eberlein, Rinke, Beraja, Weimert, Linke, Wittmer, Sklorz, Osagie, Kahl (55.), Schmid (57.)

Durchschnittsalter: 30,9

Trainer: Stephan Rinke

Tore: 1:0 Wittmer (13., Schmid), 1:1 Tschirner Ma. (15.), 1:2 Hippeli (20.), 2:2 Wittmer (23., Kahl), 2:3 Blaha J. (61.)

Gelbe Karten: Schmid - Foulspiel (60.) / Hippeli (37.), Grünwald (60.), Tschirner Ma. (65.)

Gelb-rote Karten: Wallrapp (89.) / -

Rote Karten: - / -

Zuschauer: 20

Schiedsrichter: Christoph Nölke (TSG Sommerhausen)

18. Spieltag: FT Würzburg 2 – TSV Grombühl 2

4:2 (1:2)



FT Würzburg: Eehalt, Bieber T., Rinke, Beraja, Kersten, Lemm, Weimert, Göken, Hatiloglu, Kahl, Osagie, Abdul (59.), Schmid (46.), Burghardt (46.)

Durchschnittsalter: 28,7

Trainer: Stephan Rinke

Tore: 0:1 Olbrecht (13.), 0:2 Zuljevic (33.), 1:2 Kahl (40., Göken), 2:2 Weimert (60., Rinke), 3:2 Osagie (77., Kersten), 4:2 Weimert, Foulelfmeter (89., Osagie)

Gelbe Karten: Schmid - Foulspiel (60.) / Hippeli (37.), Grünwald (60.), Tschirner Ma. (65.)

Gelb-rote Karten: - / Meyer P. (23.), Koca (56.), Riefenstahl (89.)

Rote Karten: - / -

Zuschauer: 20

Schiedsrichter: Joachim Pöhland (Verein nicht bekannt)